

Kinder- Hausordnung

Für ein gutes Zusammenleben
von Klein und Groß





1. Sprich mit einem Erwachsenen über unsere Kinder-Hausordnung.

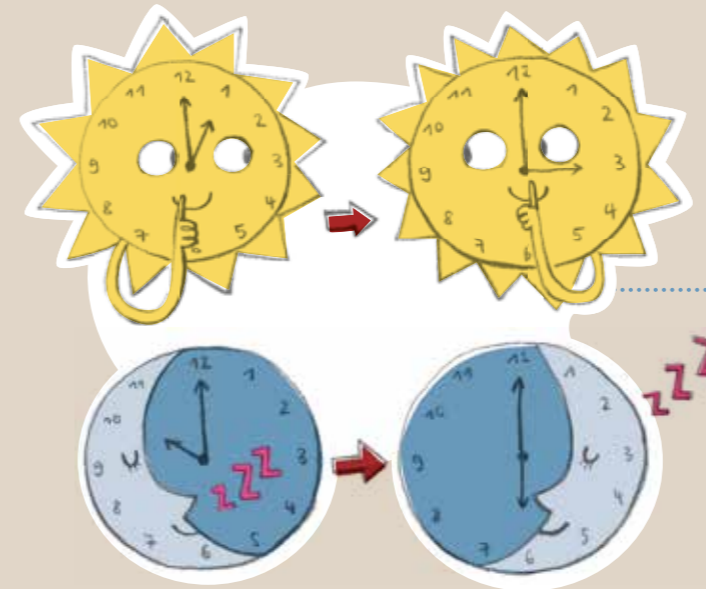
2. Nimm bitte Rücksicht auf andere.



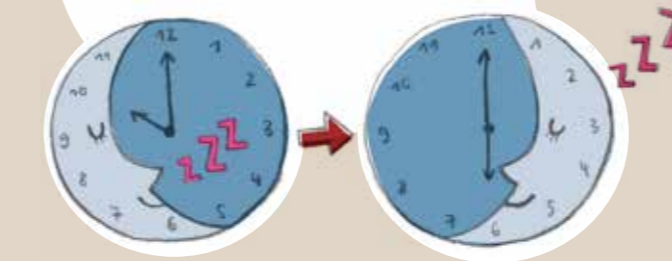
3. Bitte denke nach dem Spielen ans Aufräumen.



4. Hunde und Katzen dürfen nicht in den Sandkasten.



5. Es gibt feste Ruhezeiten nach dem Mittagessen und nachts. Bitte sei dann besonders leise.



6. Bitte spiele nicht in Kellern und auf Dachböden. Wiesen und Höfe sind viel bessere Spielplätze.



Liebe Eltern, liebe Erziehungsberechtigte,

damit sich unsere Kinder gut entwickeln können, brauchen sie Freiheiten und Verständnis. Für ein gutes Miteinander ist es aber auch wichtig, dass sich Klein und Groß an einige Regeln halten. Wir bitten Sie, die illustrierte Kinder-Hausordnung und die ergänzenden Informationen mit Ihrem Nachwuchs zu besprechen. Respekt ist die Basis für ein angenehmes Zusammenleben.

Platz zum Spielen

Für die Entwicklung der Kinder ist es wichtig, sich frei und ungezwungen bewegen zu können. Zum Spielen außerhalb der Wohnung gibt es Spielplätze und -flächen. Dazu gehören auch Wege und Wiesen.

Bitte achten Sie darauf, dass Hunde und Katzen die Sandkästen oder beispielsweise Rasenflächen nicht verunreinigen. Alle Tierbesitzer sind verpflichtet, diese Flächen sauber zu halten, da Tierkot gesundheitsgefährdend sein kann.

Denken Sie bitte daran, dass Kinder generell nicht in Kellern, Garagenanlagen oder anderen Gemeinschaftseinrichtungen wie Waschküchen, Trockenräumen oder -böden spielen dürfen.

In Häusern mit Fahrstuhl gilt: Aufzüge sind kein Platz zum Spielen. Die Erwachsenen erklären den Kindern, wie die Aufzüge als Transportmittel zu bedienen sind.

Wenn Kinder sich nicht einig werden

Wenn Kinder ihre Konflikte nicht untereinander lösen können, schalten Sie sich bitte als Vermittler ein und suchen gemeinsam nach einer Lösung.

Lärmpause für alle

Vermeiden Sie bitte in den Ruhezeiten Lärm und lautes Spielen, damit sich niemand gestört fühlt. Das gilt vor allem während der gesetzlich geschützten Nachtruhe von 22 bis 6 Uhr und während der Ruhezeiten werktags von 6 bis 7 Uhr und von 20 bis 22 Uhr sowie generell an Sonn- und Feiertagen. Mittagsruhe ist von 13 bis 15 Uhr.

Von den Regelungen der Ruhezeiten nicht betroffen sind Handwerker-, Grünpflege- und Winterdienstarbeiten, die im Auftrag des Vermieters durchgeführt werden.

Empfehlung: Wenn es doch einmal lauter und turbulenter wird – zum Beispiel bei Kindergeburtstagen – sagen Sie einfach den Nachbarn vorher Bescheid.

Spielsachen an den richtigen Platz

Spielsachen dürfen nicht liegenbleiben. Bitte besprechen Sie mit Ihren Kindern, dass Bälle, Roller oder beispielsweise Buddelzeug auch aus Sicherheitsgründen nach dem Spielen im Freien weggeräumt werden müssen. Auch Fahrräder und Skateboards dürfen nicht im Treppenhaus oder im Eingangsbereich abgestellt werden, da sonst Fluchtwege versperrt sind oder jemand darüber stürzen könnte.

Leipziger Wohnungs-
und Baugesellschaft mbH
Wintergartenstraße 4
04103 Leipzig
Telefon 0341 9922-0
www.lwb.de

